

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18250014</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste des Philippus II., l., in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Nemesis steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer r. Hand hält sie eine Elle und in ihrer l. Hand ein Zaumzeug. Zu ihren Füßen lehnt l. ein Rad.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.64 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 244-247 n. Chr.

wer

wo Mesembria

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.)
(237-249)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 444-445 Nr. 452-453..
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4292.